

Anlage 3:

Finanzierung:

insgesamt zu errichtende Anlagen: 13, davon sieben Ersatz- und sechs Neuanlagen

Priorität: sieben Ersatzanlagen

Zur Verfügung stehende Investitionsmittel Haushaltsjahr 2023/24	2 Mio. Euro
Kostenannahmen (brutto) für:	
- eine barrierefreie WC-Anlage* inklusive Montage	100.000 – 160.000 Euro
- Medienerschließung pro neuem Standort	ca. 30.000 Euro
- Gründung/Fundament pro Standort	ca. 15.000 Euro
- Ersatz einer Anlage insgesamt	115.000 – 175.000 Euro
- Ersatz aller 7 Anlagen	805.000 - 1,23 Mio. Euro
- Neuerrichtung einer Anlage	145.000 – 205.000 Euro
- Neuerrichtung aller 6 Anlagen gesamt	870.000 - 1,23 Mio. Euro
- Betrieb einer Anlage pro Anlage und Monat**	2.500 Euro

* Beinhaltet Anlagen der Ausstattungsvarianten 1 bis 4 gemäß Toilettenkonzept (Anlage 1)

** Aufgrund steigender Personal- und Energiekosten muss von einer Kostenerhöhung gegenüber den aktuellen Verträgen mit der Stadtreinigung Dresden GmbH ausgegangen werden

Mit den vorhandenen finanziellen Mitteln können in jedem Fall alle 7 zu ersetzenden Anlagen realisiert sowie je nach aktuell aufgerufenen Kosten pro Anlage zwischen allen sechs oder im ungünstigsten Fall drei neue WC-Anlagen errichtet werden.

In der Annahme, dass der Ersatz der Anlagen im 1. Halbjahr 2024 abgeschlossen ist, fallen in diesem Haushaltsjahr zusätzlich ca. 105.000 Euro an Betriebskosten an. Diese sind mit den vorhandenen Mitteln umsetzbar.

Ab dem Doppelhaushalt 2025/26 ff. müssen ca. 390.000 Euro pro Jahr an Betriebskosten für die o.g. neu hinzugekommenen WC-Anlagen eingeplant werden.